

¹وَحْيٌ مِنْ جِهَةِ بَرِّيَّةِ الْبَحْرِ، كَرَوَاعٍ فِي الْجَنُوبِ عَاصِفَةٌ،
يَأْتِي مِنَ الْبَرِّيَّةِ مِنْ أَرْضِ مَحُوفَةٍ.² قَدْ أَغْلَنْتُ لِي رُؤْبَا
قَاسِيَةً، النَّاهِبُ تَاهِبًا وَالْمُحْرَبُ مُحْرَبًا. إِصْغِدِي يَا عِيْلَامُ.
خَاصِرِي يَا مَادِي. قَدْ أَبْطَلْتُ كُلَّ أُنْيَهَا.³ لِذَلِكَ امْتَلَأْتُ
حَقَوَائِي وَجَعًا، وَأَخَذَنِي مَخَاضٌ كَمَخَاضِ الْوَالِدَةِ. تَلَوَّيْتُ
حَتَّى لَا أَسْمَعُ. أَنْدَهَشْتُ حَتَّى لَا أَنْطُرُ.⁴ تَاهَ قَلْبِي. بَغْتَنِي
رُغْبٌ. لَيْلُهُ لَدَّتْنِي جَعَلَهَا لِي رَغْدَةً.⁵ يَرْثَبُونَ الْمَائِدَةَ،
يَخْرُسُونَ الْحَرَّاسَةَ، يَأْكُلُونَ. يَشْرَبُونَ فُومُوا أَهْلُهَا
الرُّؤَسَاءُ امْسَحُوا الْمَجَنَّ.⁶ لَأَنَّهُ هَكَذَا قَالَ لِي السَّيِّدُ،
اذهَبْ أَقِمِ الْخَارِسَ لِيُخْبِرَ بِمَا يَرَى.⁷ قَرَأِي رُكَّابًا أَزْوَاجَ
فُرْسَانٍ. رُكَّابَ حَمِيرٍ. رُكَّابَ جِمَالٍ. فَأَضَعَى إِضْعَاءً
شَدِيدًا.⁸ ثُمَّ صَرَخَ كَأَسَدٍ، أَهْلُهَا السَّيِّدُ، أَنَا قَائِمٌ عَلَى
الْمُرْصَدِ دَائِمًا فِي النَّهَارِ، وَأَنَا وَافِقٌ عَلَى الْمَخْرَسِ كُلِّ
اللَّيَالِي.⁹ وَهُوَذَا رُكَّابٌ مِنَ الرِّجَالِ. أَزْوَاجٌ مِنَ الْفُرْسَانِ.
فَأَجَابَ، سَقَطْتُ سَقَطْتُ بَابِلُ، وَجَمِيعُ تَمَائِيلِ أَهْلِهَا
الْمُنْحَوِيَّةُ كَسَرَهَا إِلَى الْأَرْضِ.¹⁰ يَا دِيَّاسِي وَبَنِي بَيْدَرِي.
مَا سَمِعْتُهُ مِنْ رَبِّ الْجُنُودِ إِلَهُ إِسْرَائِيلَ أَحْبَرْتُكُمْ
بِهِ.¹¹ وَحْيٌ مِنْ جِهَةِ دُومَةِ، صَرَخَ إِلَيَّ صَارِخٌ مِنْ سَعِيرٍ، يَا
خَارِسُ، مَا مِنَ اللَّيْلِ. يَا خَارِسُ، مَا مِنَ اللَّيْلِ.¹² قَالَ
الْخَارِسُ، أَتَى صَبَاحٌ وَأَيْضًا لَيْلٌ. إِنْ كُنْتُمْ تَطْلُبُونَ
فَاطْلُبُوا. ارْجِعُوا تَعَالَوْا.¹³ وَحْيٌ مِنْ جِهَةِ بِلَادِ الْعَرَبِ، فِي
الْوَعْرِ فِي بِلَادِ الْعَرَبِ تَبَيَّنَ يَا قَوَافِلِ الدَّذَائِبِ.¹⁴ هَاتُوا
مَاءً لِمَلَاقَةِ الْعَطْشَانِ يَا سُكَّانَ أَرْضِ تِيمَاءَ. وَأَفُوا
الْهَارِبَ بِخُبْرِهِ.¹⁵ فَإِنَّهُمْ مِنْ أَمَامِ السَّيْفِ قَدْ هَرَبُوا. مِنْ
أَمَامِ السَّيْفِ الْمَسْلُوقِ وَمِنْ أَمَامِ الْقَوْسِ الْمَشْدُودَةِ
وَمِنْ أَمَامِ شِدَّةِ الْحَرْبِ.¹⁶ فَإِنَّهُ هَكَذَا قَالَ لِي السَّيِّدُ، فِي
مُدَّةِ سِتَّةِ كَسَّةِ الْأَجِيرِ بَغْتَنِي كُلُّ مَجْدٍ قِيدَارٍ.¹⁷ وَتَقِيَّهُ عَدِرُ
قَيْسِي أَبْطَالُ بَنِي قِيدَارٍ تَقِلُّ، لِأَنَّ الرَّبَّ إِلَهُ إِسْرَائِيلَ قَدْ
تَكَلَّمَ.

¹Dies ist die Last über die Wüste am Meer:
Wie ein Wetter vom Mittag kommt, das
alles umkehrt, so kommt's aus der Wüste,
aus einem schrecklichen Lande.²Denn mir
ist ein hartes Gesicht angezeigt: Der
Räuber raubt, und der Verstörer verstört.
Zieh herauf, Elam! belagere sie, Madai!
Ich will allem Seufzen über sie ein Ende
machen.³Derhalben sind meine Lenden
voll Schmerzen, und Angst hat mich
ergriffen wie eine Gebälerin; ich krümme
mich, wenn ich's höre, und erschrecke,
wenn ich's ansehe.⁴Mein Herz zittert,
Grauen hat mich betäubt; ich habe in der
lieben Nacht keine Ruhe davor.⁵Ja, richte
einen Tisch zu, laß wachen auf der Warte,
esset, trinket. "Macht euch auf, ihr
Fürsten, schmirt den Schild!"⁶Denn der
HERR sagte zu mir also: Gehe hin, stelle
einen Wächter, der da schaue und
ansage.⁷Er sieht aber Reiter reiten auf
Rossen, Eseln und Kamelen und hat mit
großem Fleiß Achtung darauf.⁸Und wie ein
Löwe ruft er: Herr, ich stehe auf der Warte
immerdar des Tages und stelle mich auf
meine Hut alle Nacht.⁹Und siehe, da
kommt einer, der fährt auf einem Wagen;
der antwortet und spricht: Babel ist
gefallen, sie ist gefallen, und alle Bilder
ihrer Götter sind zu Boden
geschlagen.¹⁰Meine liebe Tenne, darauf
gedroschen wird! was ich gehört habe vom
HERRN Zebaoth, dem Gott Israels, das
verkündige ich euch.¹¹Dies ist die Last
über Duma: Man ruft zu mir aus Seir:
Hüter, ist die Nacht schier hin? Hüter ist
die Nacht schier hin?¹²Der Hüter aber
sprach: Wenn der Morgen schon kommt,
so wird es doch Nacht sein. Wenn ihr

schon fragt, so werdet ihr doch wieder kommen und wieder fragen.¹³ Dies ist die Last über Arabien: ihr werdet im Walde in Arabien herbergen, ihr Reisezüge der Dedaniter.¹⁴ Bringet den Durstigen Wasser entgegen, die ihr wohnet im Lande Thema; bietet Brot den Flüchtigen.¹⁵ Denn sie fliehen vor dem Schwert, ja, vor dem bloßen Schwert, vor dem gespannten Bogen, vor dem großen Streit.¹⁶ Denn also spricht der HERR zu mir: Noch in einem Jahr, wie des Tagelöhners Jahre sind, soll alle Herrlichkeit Kedars untergehen,¹⁷ und der übrigen Schützen der Helden zu Kedar soll wenig sein; denn der HERR, der Gott Israels, hat's geredet.